

NEWSLETTER 2022/23 – Nr. 3

20.04.2023

Mitteilungen der Schulleitung

Sehr geehrte Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Lehrkräfte, Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen,
sehr geehrte Leserinnen und Leser,

auch im dritten Quartal dieses Schuljahres ist in unserer Schule wieder viel Berichtenswertes geschehen: Wettbewerbe wurden durchgeführt und Diplome erworben, wir hatten Gäste aus Frankreich und aus Schweden, ein gemeinsames Projekt mit der südafrikanischen Partnerschule wurde in die Wege geleitet und aus dem Sportbereich gibt es einen erfolgreichen Auftritt der Tanz-AG und einen großen Sieg zu vermelden: Die Handballmannschaft der Wettkampfklasse II wird Niedersachsen im Bundeswettbewerb Jugend trainiert für Olympia Anfang Mai in Berlin vertreten, weil sie auf allen vorherigen Ebenen als Sieger aus den Turnieren hervorgegangen sind. Dazu auch an dieser Stelle noch einmal einen herzlichen Glückwunsch und die besten Wünsche für das Bundesfinale!

Daneben steht für das letzte Quartal noch viel mehr aus: Angekündigt werden hier die Mai-klänge und das Stadtradeln, wir dürfen und aber auch noch auf Projektstage, viele Konzerte, ein Theaterprojekt, einen Besuch aus den USA, eine Ruderregatta DoG-GAW und auf ein Sommerfest freuen, mit dem wir unseren Anbau einweihen und gebührend feiern wollen. Davon berichten wir Ihnen dann im nächsten Newsletter!

Herzliche Grüße
Ihre/Eure Schulleiterin
Dr. Dorothea Blume

Aus dem Schulleben

DoG am Glasfaser!

In den Osterferien wurde unser Internetzugang auf Glasfaser umgestellt.

Die Verbindung zwischen Hauptgebäude und Pestalozzischule ist schon im Januar von Funk auf Glasfaser umgestellt worden.

Damit entspricht der Internetzugang des Domgymnasiums dem Stand der Technik.

Helwig Hassenpflug

SCHUL- und STADTRADELN für das Domgymnasium

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Lehrkräfte, Mitarbeitenden und Eltern,

auch in diesem Jahr findet wieder das **SCHUL- und STADTRADELN: Radeln für ein gutes Klima** statt. Im Zeitraum **vom 01. bis zum 21. Mai** können Teilnehmende für ihr Team in die Pedale treten, um möglichst viele klimafreundliche Kilometer zurückzulegen. Das Schulradeln ist dabei ein Vergleich aller teilnehmenden Schulen in Niedersachsen.

Das Domgymnasium hat für dieses Event wieder ein Team erstellt, dem alle Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und Mitarbeitenden beitreten können. Die Registrierung erfolgt per Homepage (www.stadtradeln.de/registrieren) oder App unter der Auswahl der Kommune *Stadt Verden (Aller)* und des Teams *Domgymnasium Verden*. Die Kilometer können dann mit der Handyapp getrackt oder auf der Homepage händisch eingetragen werden.

Auch die Bildung von Klassen, Lehrkräfte- und Elternteams des Domgymnasiums ist wieder möglich und gerne gesehen.

Wir würden uns freuen, so viele Mitstreiterinnen und Mitstreiter wie möglich zu finden, um für mehr Radverkehr aufmerksam zu machen .

Viel Erfolg und herzliche Grüße sendet

Eva Hoffmann



Dreaming-Projekt 2023 – Einladung zum Mitmachen und Abgabe bis 1. Juni 2023

→ Abgabefrist verlängert bis zum 01.06.2023!

Im vergangenen Herbst hat der Kammerchor u.a. auch unsere Partnerschule, die Bhekabantu Secondary School, in Südafrika besucht.

Gemeinsam mit Schulleitung, Lehrern und Schülern haben wir überlegt, wie wir unsere Schulpartnerschaft intensivieren und einen aktiveren Austausch zukünftig miteinander



haben können (s. Foto). Herausgekommen ist ein erstes gemeinsames Projekt, das wir gemeinsam entwickelt haben und das ab März 2023 in beiden Schulen gestartet ist.

Vom 1.3. - 1.5.2023 laden wir die Schüler/innen beider Schulen ein, etwas zum Thema *Dreaming* zu schreiben, performen,

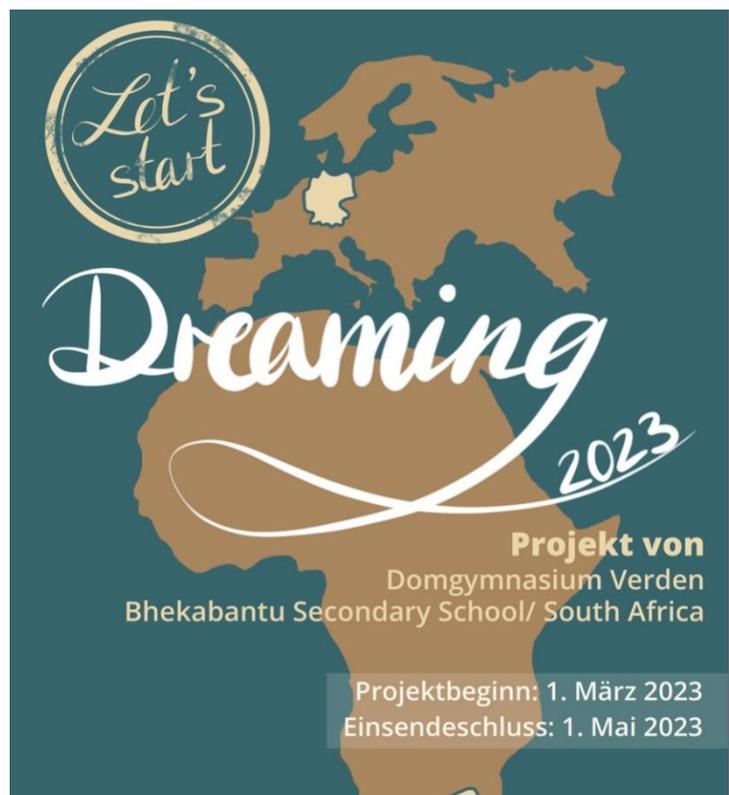
zeichnen, kreieren,...

Categories of the project:

1. Art work & Design
2. Drama
3. Poem & Song

Geplant ist, dass die Ergebnisse u.a. im Rahmen des Sommerfestes präsentiert werden.

Zu diesem Sommerfest erwarten wir auch Gäste von unserer südafrikanischen Partnerschule, die dann auch die Produkte ihrer Schüler im Gepäck haben werden...



Weitere Informationen zum *Dreaming*-Projekt auf der Homepage unter:

<https://www.domgymnasium-verden.de/dreaming.html>

Wenn ihr Fragen habt, dann könnt ihr gerne eine E-Mail schreiben an:

dreaming-projekt.2023@domgymnasium-verden.de

Herzliche Grüße

im Namen der Projektgruppe

Vanessa Galli

Ein Auftritt für die Tanz-AG

Am Samstag, den 03.12.2022 fand in der Turnhalle der Etelser Grundschule eine Tanz-Show im Rahmen der TSV Etelsen Tanzabteilung statt.

Dort gab es zwei Aufführungen, dem das Thema „Ein Fernsehabend“ gewidmet war. Es traten verschiedene Gruppen des Etelser Tanzvereins auf. Frau Fenske, die die Tanz-AG leitet und selber im Verein ist, ermöglichte es, dass die Tanz-AG vom DOG dort auch auftreten konnte. Sie hatten einen Tanz zum Thema „Wetterbericht“ einstudiert.

Am Tag der Aufführung waren die meisten sehr aufgeregt, da es für viele der Tänzerinnen auch der erste Auftritt vor Publikum überhaupt war. Die AG tanzte noch einen letzten Durchgang, bevor die erste Vorstellung um 15 Uhr begann. Um 18.00 Uhr folgte dann die zweite in der vollbesetzten Turnhalle. In den Vorstellungen sah man atemberaubende, aber auch ruhigere Tänze.

Zum Finale kamen dann nochmal alle Mitwirkende der Show auf die Bühne und es gab viel Applaus – auch für die Tanz-AG.

Insgesamt war es ein sehr gelungener Tag!

Jana Tschöpe



Diercke Wissen-Wettbewerb am Domgymnasium

Zum ersten Mal seit langem wurde am Mittwoch, den 18. Januar 2023, in den ersten beiden Schulstunden wieder der Geographie Wissen-Wettbewerb von Diercke veranstaltet.



In nur 20 Minuten konnten die insgesamt 161 angemeldeten Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus den Jahrgängen 7-10 ihr Fachwissen nutzen, um die verschiedenen geographischen Fragen des Tests zu beantworten. Insgesamt konnten bei dem Fragebogen 30 Punkte erreicht werden.

Den dritten Platz auf Schulebene belegt Ida Kirnberger aus der 7S mit einer bemerkenswerten Leistung, denn sie konnte sich mit einer Punktzahl von 20 Punkten auch gegen die höheren Jahrgänge behaupten. Den zweiten Platz auf Schulebene erreichte Mark Pöschke aus der 10S2 mit einer Gesamtpunktzahl von 22 Punkte. Die beste Leistung erreichte und damit „Schulsieger“ ist Maximilian Klemens aus der 10F2. Mit 25 Punkten konnte er sich den Sieg sichern und kann sich nun für eine Einladung zum Landesentscheid qualifizieren.

Imke Schneider, Jg. 23

Saumur-Austausch 2023

Im Rahmen des Besuchs der französischen Gastschüler unserer Partnerschule Saint-Louis in Saumur kamen vom 16.-24. März 25 Schüler mit ihren Lehrerinnen Claudia Günther und Cécile Goyer ans Domgymnasium.

Das gemeinsame Programm bot den Schülern aus den Jahrgängen 8 bis 10 vielfältige Ausflüge und Projekte: Empfang im Rathaus Verden, Stadtralley, Stadtführung Bremen, Klimahaus Bremerhaven, Kletterpark, Musik- und Kunstprojekt.

Neben dem gemeinsamen Programm war es natürlich vor allem spannend, den Alltag der deutschen Gastfamilie kennenzulernen, hiesige Essen zu kosten und den Schulalltag im Unterricht zu erleben.

Die Austauschpartner hatten sich bereits im Herbst 2022 in Saumur kennengelernt, so dass die Wiedersehensfreude beim jetzigen Rückbesuch sehr groß war.

Aus dem diesjährigen Austausch haben sich auch weitere Besuchspläne zwischen den Schülern ergeben, die so ihre neuen Freundschaften fortsetzen möchten.

Mona Fischer und Peter Heilen



Das Handballteam der Wettkampfklasse II des Domgymnasiums

Berlin, Berlin, wir fahren nach Berlin!

Mit dem Abpfiff im letzten Turnierspiel und einem Herzschlagfinale wurde es kurz ruhig in der Halle, die Blicke gingen zur Anzeigetafel und die Spieler schauten sich fragend gegenseitig in die Gesichter. Sind wir weiter? Ja, sind wir, es hat gereicht! Das Domgymnasium Verden vertritt das Land Niedersachsen beim Bundesfinale des Schulturniers „Jugend trainiert für Olympia“ in der Wettkampfklasse II (Jahrgänge 2006-2007). Dass es am Ende so knapp ausgeht, bestätigt die Spannung des Turniers und der Sportart.

Im Landesentscheid für das Jtfo-Turnier wurde in einer Vierergruppe der Teilnehmer am Bundesfinale ermittelt. Die vier Vertreter der Landesämter Hannover, Braunschweig, Lüneburg und Osnabrück spielten in jeweils 2x10 Minuten die Partien aus, um letztendlich den Sieger zu ermitteln. Im ersten Spiel der Domgymnasiasten ging es gegen den Vertreter des Landesamtes Osnabrück, das Gymnasium Lingen. Dieses konnte gegen den späteren 4. Platz mit 12:7 für sich entschieden werden. Nach einem Spiel Pause ging es direkt weiter gegen die Mannschaft aus Hannover, das Gymnasium Burgdorf, welches viele Spieler des C-Jugend-Jahrgangs der TSV Hannover-Burgdorf in ihren Reihen hatte. In einem Kopf-an-Kopf Spiel gelang es den stark aufspielenden Jungs vom Domgymnasium sich bis auf vier Tore abzusetzen und das Spiel letztendlich 10:12 zu gewinnen. Dass es am Ende „nur“ zu einem 2-Tore-Sieg reichte, sollte für den Turnierverlauf

noch eine entscheidende Rolle spielen. Mit 4:0 Punkten hatten die Jungs es in der eigenen Hand, mit einem Sieg gegen das Gymnasium Vechelde (Braunschweig) das Ticket für Berlin zu ziehen. Die lange Pause zwischen dem zweiten und dem dritten Spiel verleitete nur dazu, die Rechen-spielchen durchzuspielen, falls man verlieren und es in einen Dreiervergleich der Teams aus Burgdorf, Vechelde und Verden gehen sollte. Vor dem Finalspiel gegen Vechelde stand Burgdorf mit 4:2 Punkten, Verden mit 4:0 Punkten und Vechelde mit 2:2 Punkten im Turnier. Bei einer Niederlage der Verdener würde der direkte Vergleich aufgehoben werden, da jedes Team jeweils ein anderes geschlagen hätte und somit das Torverhältnis entscheiden würde, sodass mit einer 1-Tore Niederlage die Verdener, bei einer 2-Tore Niederlage das Gymnasium Burgdorf Turniersieger sind. Die Verdener gingen motiviert ins Spiel, welches sich als echter Krimi erweisen sollte. Nach einem nervösen 3-Tore Rückstand zur Halbzeit wurde es zunehmend spannender, ehe sich die stark spielenden Verdener, die verteilt in den Vereinen TSV Daverden, HSG Verden-Aller, HC Bremen und TuS Rotenburg spielen, auf ein Spiel auf Augenhöhe herankämpften. Auf allen Positionen und auch auf der Bank gaben die Jungs alles, um den Turniersieg zu schaffen. 30 Sekunden vor Schluss kamen die Verdener beim Rückstand von 14:15 in Ballbesitz. Die Gegner aus



Das Team des Domgymnasiums von links. Stehend: Hannes Wünsch (Referendar), Alexander Ehlers, Leander Meineke, Leonard Nguyen, Janik Baethke, Julius Kopmann, Mats Lambers, Timon Meyer (auf der Latte), Mika Eilers, Björn Fechner (Betreuer). Untere Reihe: Lino Rodi, Andreas Borchert, Joel Harmel, Kelechi Ginikanwa.

Verden schafften es, sich den Ball schnell zu erobern und auf 14:16 zu ziehen. Die letzten Sekunden wurden hektisch, Lehrer Andreas Borchert rief „Raus, nach vorne! Ein Tor noch!“. Schnell nahm sich Julius Kopmann den Ball und warf den Ball auf das Tor, der jedoch nach außen abprallte. Mika Eilers konnte ihn sichern und schnell zu Leander Meineke spielen,

der den Torwart tunneln konnte und somit 5 Sekunden vor Ende das 15:16 erzielte. Abpfiff! Das Domgymnasium steht mit 4:2 Punkten und einem Torverhältnis von +1 im Vergleich zu Burgdorf auf Platz 1 und darf in der Woche vom 02.-06. Mai am Bundesfinale von Jtfo teilnehmen! Ein riesiger Erfolg der jungen Verdener Handballer, für die dieses Turnier sicher ein unvergessliches Ereignis wird.

Hannes Wunsch

„Trust the Process“ - Vernissage des Kunstleistungskurses 2023



Unter dem Titel „Trust the Process“ eröffnete der Kunstleistungskurs des diesjährigen Abiturjahrgangs am 23. März seine Abschlussausstellung. „Vertraue dem Prozess“ war zwei Jahre lang das Motto der Schüler, die so manche der aufwendigen Praxisaufgaben in Nachschichten vollendeten. Eröffnet wurde die Vernissage von Michael Spöring und im Anschluss von den Schülern

selbst. Danach konnten die zahlreichen Gäste, zu denen die Familien und Freunde der Künstler, Schüler und Lehrer des Domgymnasiums sowie weitere Kunstinteressierte zählten, die beeindruckenden Werke bei Sekt, Orangensaft und Häppchen betrachten. Auch in den umfangreichen Skizzenbüchern, die den jeweiligen Fortschritt und den Entstehungsprozess einiger Werke dokumentieren, durfte geblättert werden. Für Fragen standen die Mitglieder des Kurses zur Verfügung.



Eines wurde an diesem Abend besonders deutlich: die Bandbreite der entstandenen Werke, darunter Linolschnitte, Collagen und Assemblagen, Grafiken, Fotografien und Gemälde in Acryl und Aquarell zu den Themen Stillleben, Pop Art, Arbeit vs. Freizeit, Landschaft, Mensch und Stadt.

Insgesamt war es eine spannende Veranstaltung sowohl für die Schüler, die nun kurz vor dem Abitur ihre Werke präsentieren durften, für die Kurslehrerin Katrin Serger, die stolz auf die Entwicklung ihrer Schüler blickt, als auch für die Besucher, die einen Einblick in den Unterricht und

das Talent der Künstler erlangen konnten. Die Ausstellung kann von Montag bis Freitag zwischen 8.00 und 16.00 Uhr im Kunstforum besichtigt werden.

Katrin Serger

Schwedenbesuch am Domgymnasium

Am 16. März 2023 bekam das Domgymnasium im Rahmen eines Chorprojektes Besuch von der Abschlussstufe der Chorschule „Adolf Fredriks Musikklasser“, einer auf Chorgesang spezialisierten Profilschule in Stockholm.

Neben dem musikalischen Programm, gab es ebenfalls viele verschiedene Aktivitäten, beispielsweise einen Unterrichtsbesuch, eine Stadtrallye oder ein gemeinsames Sportturnier, bei denen die Gäste die Schule, die Stadt Verden und natürlich die Schülerinnen und Schüler des DoGs kennenlernen konnten.

Außerhalb des schulischen Programmes waren die 60 Besucher bei Familien von Mitgliedern des Kammerchores und des Großen Chores untergebracht. Nicht nur bei den Proben konnten die schwedischen Sängerinnen und Sänger mit ihrem musikalischen Talent beeindrucken, sondern auch besonders am Tag des gemeinsamen Konzertes im Dom am 18. März. Dieses war gefüllt von einem vielfältigen Programm in diversen Sprachen. Alle teilnehmenden Musikgruppen, die Young Voices, der Große Chor, der Kammerchor und natürlich der Chor der Adolf Fredriks Musikklasser, führten eigene und gemeinsame Stücke, sowohl in Deutsch als auch Schwedisch, im voll besetzten Dom auf.

Das Konzert, das allen als großer Erfolg und wunderschöner Moment in Erinnerung bleiben wird, zeigte noch einmal besonders deutlich die Dankbarkeit aller Teilnehmenden, nach zwei Jahren endlich wieder Teil eines solchen Projektes sein zu dürfen und sich kennenlernen sowie miteinander zu musizieren zu können.



Einen gemeinsamen Ausklang zum Ende des Aufenthalts gab es nach dem Konzert in der Mensa. Noch ein weiteres Mal wurde gemeinsam getanzt, gespielt, gesungen und gelacht. Am 19. März wurden die Schweden schließlich von ihren Gastfamilien verabschiedet und traten nach einem letzten gemeinsamen Stück auf dem Schulhof den langen Rückweg an. Bei vielen Chorsängerinnen und -sängern besteht auch jetzt noch Kontakt zu den Schweden und natürlich wird auf ein Wiedersehen gehofft. In jedem Fall bleibt die Chorbegegnung uns allen als sehr schönes und inspirierendes Erlebnis in Erinnerung.

Stine Pianka

Erfolgreiche DELF-Prüfungen am Domgymnasium

Am 9. Februar 2023 überreichte Michael Spöring als stellvertretender Schulleiter des Domgymnasiums den 15 Schülerinnen und Schülern, die im Juni 2022 die Prüfung abgelegt haben, ihre DELF-Diplome in der Aula des Domgymnasiums. Die Schüler haben sich in Arbeitsgemeinschaften auf diese Prüfungen vorbereitet, die von Catherine Bode (A1), Mona Fischer (A2) und Michelle Heyden (B1; B2) geleitet wurden.

Mit den DELF-Prüfungen können Schüler ihre Französisch-Kenntnisse nachweisen und haben ein international anerkanntes Sprachzertifikat, das sowohl im Studium, im Beruf als auch im Austausch einen Vorteil darstellt. Bei den Prüfungen müssen die Schüler in vier verschiedenen Kompetenzen ein bestimmtes Niveau nachweisen. Die vier Kompetenzen, die jeweils mit einer Mindestpunktzahl bestanden werden müssen, sind Hörverständnis, Leseverständnis, Sprechen und Schreiben. Es können verschiedene Schwierigkeitsstufen der Prüfung (A1, A2, B1 und B2) abgelegt werden, die den entsprechenden Stufen des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens entsprechen.



Angelina Schoell-Baur

Potz Pestilenz! – Vollbesetzte Aula bei beiden Aufführungen von Ronja Räubertochter

Zum Schuljahresbeginn 2022/2023 hatte sich aus den Jahrgängen 6-8 eine Theatergruppe mit einigen wenigen bekannten und dafür sehr vielen neuen Gesichtern aus 15 Schauspielerinnen zusammengefunden. Die Probenzeit verging in diesem Schuljahr wie im Flug, da die



Aufführungen des Stücks „Ronja Räubertochter“ nach der Romanvorlage von Astrid Lindgren bereits am 13. und am 15. März stattfanden.

An die Hauptrolle wagten sich zwei neue Mitglieder der AG Junge Bühne, die an je einem Abend auftreten durften: Ellena Zitz und Myeisha Wheeler, die diese große Herausforderung mit Bravour meisterten.

Das Publikum erlebte die wachsende Freundschaft Ronjas und Birks (Hannah Flethe und Marlene Mülder) ihren Umgang mit (Generationen-)konflikten der beiden Räuberbanden und ihre Abenteuer in der Natur.

Unterstützt wurde die AG Junge Bühne diesmal wieder von der Tanz-AG unter der Leitung von Frau Fenske, deren starker Räubertanz ein Highlight des Abends darstellte.

Insgesamt holten die Schülerinnen alles aus sich heraus und sorgten für zwei gelungene Theaterabende. Wir freuen uns jetzt schon auf das nächste Stück!



Adeline Hinz und Marieke Hahn

Probenfahrt des Jungen Sinfonieorchesters nach Cuxhaven

Für drei Tage machten sich knapp 60 Musikerinnen und Musiker der Sinfonia Piccola (Leitung: Iris Krüger) und des Blesorchesters (Leitung: Birgit Melsheimer) auf den Weg in die Jugendherberge in Cuxhaven-Duhnen. Ja, diesmal ging es nach Cuxhaven, denn von der ursprünglich geplanten Jugendherberge in Worpsswede erhielten wir eine Absage, weil die zur Flüchtlingsunterkunft umfunktioniert wurde.



Es stellte sich heraus, dass sich die Jugendherberge in Cuxhaven auch sehr gut für eine Probenfahrt eignete. Schnell waren die beiden großen Speiseräume in Probenräume verwandelt, Notenständer und Schlagzeug aufgebaut und schon konnten die Proben beginnen. Unser ehemaliger Kollege Wolfram Paulik unterstützte die Sinfonia Piccola mit streicher-

technischem Knowhow. Für die Bläser war Sandra Bysäth als zusätzliche Dirigentin mitgefahren. So konnten auch hier intensive Stimmproben durchgeführt werden. Zum ersten Mal konnten dabei auch fortgeschrittene Schüler eingesetzt werden: Jacob Sambrowsky brachte den Fagotten neue Stimmen bei und Pepijn Scholten übernahm diese Aufgabe für die Saxophone. Zu den Highlights der Probenarbeit gehörten die Stücke, bei denen beide Gruppen zum Jungen Sinfonieorchester zusammengesetzt wurden und in großer Besetzung „Prince of Denmark“ und „Slingshot“ spielten.

Auch das Freizeitprogramm kam nicht zu kurz. Zwei Schüler hatten für den ersten Tag eine Rallye organisiert, bei der die Kinder Cuxhaven-Duhnen kennenlernten. Thomas Piechot hatte für den zweiten Tag ein großes Tischtennisturnier in der Tischtennishalle der Jugendherberge organisiert. Es konnte an vier Platten gleichzeitig gespielt werden und Lehrerkräfte und Schülerinnen und Schüler hatten gleichermaßen Spaß daran. Neben einem bunten Abend blieb noch etwas Zeit für Spaziergänge an den Strand und in den Ort.



Birgit Melsheimer

Maiklänge – 7. Internationales Kammermusikfest Verden

Es ist wieder so weit: Die Maiklänge stehen vor der Tür. In diesem Jahr findet das hochkarätige Kammermusikfest bereits zum siebten Mal in der Aula des Domgymnasiums statt. Auf der Pressekonzferenz Anfang März stellte Nabil Shehata mit viel guter Laune und auch etwas Stolz die Musikerinnen und Musiker sowie das Programm für die vier Konzerte vor, die vom 12. - 14. Mai stattfinden werden. Neben einer hochkarätigen Streicherbesetzung hat Nabil Shehata diesmal auch drei Bläser eingeladen: Chen Halevi (Klarinette), Gilbert Audin (Fagott) und Ben Goldscheider (Horn). Mit dieser erweiterten Besetzung können unter anderem Werke wie das Septett in Es-Dur Op. 20 von Ludwig van Beethoven oder auch das große Oktett in F-Dur D 803 von Franz Schubert gespielt werden. Doch auch die Werke in kleineren Besetzungen sind sehr attraktiv. Darunter wird auch eine Uraufführung eines Stückes für Fagott und Kontrabass von Jakob Fliedl sein. Wer noch keine Karten hat, sollte sich bald darum bemühen, denn beispielsweise das Eröffnungskonzert ist schon ausverkauft und für das Matineekonzert am Sonntagmorgen gibt es nur noch wenige Karten. Das komplette Programm und Informationen zu Preisen und Zeiten finden Sie auf der Webseite maiklaenge.domgymnasium-verden.de. Über das Bestellformular auf dieser Seite können Sie auch die Karten erwerben.

Auch die Schülerinnen und Schüler der Schule sind in die Aktivitäten der Maiklänge eingebunden: Musikalisch interessierte Schülerinnen und Schüler haben die Gelegenheit, eine der Proben in der Aula zu besuchen. Die Mitglieder des Musikleistungskurses aus dem Jahrgang 24 verfassen einen Beitrag für das Programmheft. Auch beim Catering und dem Verkauf der Karten und Programmhefte sind Schülerinnen und Schüler aktiv. Und als besonderes Highlight werden für fortgeschrittene Instrumentalist*innen Meisterkurse von den Musikern angeboten – eine Anmeldung dafür ist noch möglich und ebenfalls online über die Homepage des Festivals möglich.





Impressum

Diensteanbieter im Sinne des Telemediengesetzes: Land Niedersachsen. Das Land Niedersachsen ist eine juristische Person des öffentlichen Rechts.

Sie wird vertreten durch die Schulleitung: Dr. Dorothea Blume, SL'n bzw. Michael Spöring, StV, Domgymnasium Verden, Grüne Straße 32, 27283 Verden, Tel.: 04231 92380 - Fax: 04231 923829, E-Mail: schulleitung@domgymnasium-verden.de.

Verantwortlicher für redaktionell-journalistische Angebote im Sinne des §55 Abs. 2 Rundfunkstaatsvertrages ist die Schulleiterin Dr. Dorothea Blume bzw. der ständige Vertreter Michael Spöring, erreichbar unter der oben angegebenen Adresse.